

KIRCHENANZEIGER

DER KATH. SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

ST. PETER
BAD WALDSEE

ST. PETER UND PAUL
REUTE

ST. JOHANNES EVANGELIST
MICHELWINNADEN

ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH



FIRM-AUFTAKT
Am Sonntag, 10. Mai
um 11 Uhr
in Haisterkirch
siehe S.3

WORT ZUM SONNTAG

ZUHAUSE

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,**

wie geht es Ihnen mit dem Begriff „Zuhause“? Mit wem oder was verbinden Sie ihn? Wo fühlen Sie sich zuhause?

Für mich ist Zuhause in erster Linie meine Wohnung in Bad Waldsee, in der ich tun und lassen kann, was ich will. Da stört es, außer mich selbst, niemanden, wenn es unordentlich ist. Dort stehen die Möbel, die ich mir ausgesucht habe und die Wohnung ist so eingerichtet, wie es mir gefällt. In meinem Elternhaus habe ich auch noch mein Zimmer, allerdings ist dort ein anderes Gefühl von Zuhause, was wohl daran liegt, dass es als Jugendzimmer eingerichtet ist. Mein Elternhaus ist trotzdem ein zweites Zuhause allein durch die Tatsache meine Familie dort zu treffen. Dorthin fahre ich um meine Mutter und meine Geschwister zu sehen und dennoch ist es anders als in meiner eigenen Wohnung.

Zuhause – das kann ein Ort sein oder auch bestimmte Personen.

Zuhause – damit verbinden wir die Gefühle von Geborgenheit, Sicherheit, Wohlbefinden, Zugehörigkeit, Stabilität, Vertrautheit und Entspannung.

Zuhause – bei der Familie, damit verbinden wir hoffentlich das Gefühl geliebt und angenommen zu sein. Denn Familie ist identitätsstiftend.

Ein Gefühl von Zuhause vermittelt immer auch eine gemeinsame Sprache. Ich kann mich also in einer Sprache zuhause fühlen. Sie verbindet mich mit anderen Menschen. Mit der Sprache verknüpfe ich vielleicht auch bestimmte Erzählungen und Erinnerungen.

Im Evangelium des Sonntags geht es ebenfalls um „Zuhause“. Jesus spricht dort in seiner Abschiedsrede zu seinen Jüngern. Er erinnert sie, was in schwierigen Situationen helfen kann und dies ist der Glaube. Der Glaube an Gott und Jesus. Mit den Versen *„Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht*

so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin.“ werden das Ziel und der Zweck des Fortgangs Jesus genannt. Sein Fortgang (in den Tod) bewirkt im Grunde, dass den Jüngern „Platz bereitet“ wird in den himmlischen Wohnungen und dass ihnen besonderer Zugang zu Gott und Zugehörigkeit zu ihm ermöglicht wird.

Der Begriff „Haus“ meint nicht nur ein Gebäude, sondern verbindet damit auch den Gedanken der Hausgemeinschaft und der Familie als eines sozialen Verbandes. Die Wendung „das Haus meines Vaters“ erinnert an Jesu erstes Kommen in den Jerusalemer Tempel, den er als „das Haus meines Vaters“ bezeichnet. Der irdische Tempel ist zugleich Abbild des himmlischen Heiligtums, zu welchem Jesus nun hingeht. Der Ausdruck „Wohnung“ kann verstanden werden als „Bleibe“ / „Bleibestätte“.

Doch nicht nur von Jesu „Gehen“ ist die Rede, sondern auch von seinem „Kommen“. Zweck und Ziel des Kommens Jesu bestehen nämlich darin, dass er die Seinen zu sich nimmt, damit sie dort sind, wo er ist, d.h. am Ort der Vollendung bei Gott. Die Wendung „zu mir nehmen“ lässt sich vergleichen mit „zu mir ziehen“.

Jesu Leiden, sein Weg in den Tod ist zugleich das „Hingehen“ zum Vater. Dies geschieht auch in der Absicht, uns Wohnung und Heimat in diesem „Haus meines Vaters“ zu bereiten. Wir werden für immer dort sein, wo Jesus ist.

Seien wir uns also damit bewusst, dass wir neben unserem Zuhause hier auf Erden, immer auch ein Zuhause bei Gott, unserem Vater an der Seite seines Sohnes Jesus Christus haben.

Kathrin Bohnenberger

Kathrin Bohnenberger
Gemeindereferentin

GOTTESDIENSTE & MEHR



ST. PETER
BAD WALDSEE

Sa, 2. Mai

18.00 Uhr: Beichte
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

So, 3. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

09.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)
18.30 Uhr: Maiandacht/Abendgebet
in Mittelurlbach

Di, 5. Mai

09.30 Uhr: EUCHARISTIE
18.50 Uhr: Beginn mit Lobpreis,
Eucharistische Anbetung in der
Spitalkirche
19.00 Uhr: Maiandacht in Steinach

Mi, 6. Mai

07.30 Uhr: Schüलगottesdienst
18.30 Uhr: Maiandacht in der Frau-
enbergkapelle
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der
Frauenbergkapelle

Do, 7. Mai

15.00 Uhr: Maiandacht (Scherer)
mit Seniorengruppe aus Holzger-
lingen
18.30 Uhr: Friedensgebet auf dem
Kirchplatz

Fr, 8. Mai

09.00 Uhr: EUCHARISTIE in
Steinach
16.00 Uhr: Gottesdienst mit dem
Kindergarten Gut-Betha für die
Väter und Mütter in der Frauenberg-
kapelle
18.00 Uhr: Beichte
19.00 Uhr: Segnungsgottesdienst

Sa, 9. Mai

14.00 Uhr: Trauung des Paares
Annika Hummel und Daniel Kurz –
St. Peter
14.00 Uhr: Trauung des Paares Ira
Olicher und Sascha Kordeuter –
ev. Kirche
18.00 Uhr: Beichte
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)

So, 10. Mai

6. Sonntag der Osterzeit

09.30 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)
Im Anschluss Kuchenverkauf durch
die Ministranten.
18.30 Uhr: Maiandacht/Abendgebet
in Volkertshaus



ST. PETER UND
PAUL REUTE

Fr, 1. Mai

der Gottesdienst entfällt heute

So, 3. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr: Familiensonntag (We)
Thema: Wertvolle Zeichen „das
Herz“ mit der FaSo-Band



11.45 Uhr: Tauffeier

Mo, 4. Mai

19.00 Uhr: Maiandacht in Kümme-
razhofen

Di, 5. Mai

08.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisb.

Mi, 6. Mai

07.30 Uhr: Schüलगottesdienst
19.30 Uhr: Eucharist. Anbetung

Do, 7. Mai

19.00 Uhr: Gebet um geistl. Be-
rufung

Fr, 8. Mai

der Gottesdienst entfällt heute

Sa, 9. Mai

15.15 Uhr: Gottesdienst der Wall-
fahrer aus Ochsenhausen

So, 10. Mai

6. Sonntag der Osterzeit – Muttertag – Kollekte Katholiken- tag Würzburg

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We)



ST. JOHANNES
EVANGELIST
MICHELWINNADEN

Fr, 1. Mai

19.00 Uhr: Maiandacht

So, 3. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)

So, 10. Mai

6. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)



ST. JOHANNES
BAPTIST
HAISTERKIRCH

Fr, 1. Mai

10.30 Uhr: Maiandacht in der Ka-
pelle in Osterhofen zum Auftakt des
Kapellenfestes

Sa, 2. Mai

11.00 Uhr: Tauffeier

So, 3. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)

Di, 5. Mai

07.35 Uhr: Schüलगottesdienst
19.00 Uhr: Maiandacht in Hittel-
kofen

Do, 7. Mai

09.00 Uhr: EUCHARISTIE in Oster-
hofen

So, 10. Mai

6. Sonntag der Osterzeit

11.00 Uhr: Gottesdienst zur Firm-Er-
öffnung (We) mit der JuGoBand

HERZLICHE EINLADUNG ZU DEN MAIANDACHTEN

Im Mai - so sagt man oft - trägt
die Natur ihr Festgewand. Viele
Pflanzen blühen. Alles sprießt und
wächst. Das empfinden wir als
schön und erfreuen uns an dem
prallen Leben, das der Frühling mit
sich bringt. Der Mai ist in der christ-
lichen Tradition auch eine Zeit der
besonderen Marienverehrung. Im
Kirchenlied „Sagt an, wer ist doch
diese“ (GL 531) heißt es über Maria:

*Sie ist die edle Rose
ganz schön und auserwählt
die Magd, die makellose
die sich der Herr vermählt.
O eilet, sie zu schauen
die schönste aller Frauen,
die Freude aller Welt.*

Im Monat Mai sind Sie wieder zu den
zahlreichen Maiandachten in der SE
Bad Waldsee einladen:

1. Mai, 10.30 Uhr, Osterhofen,
1. Mai, 19 Uhr, Michelwinnaden
3. Mai, 18.30 Uhr, Mittelurlbach



ZU GOTT
GERUFEN
WURDEN

Christina Woserau (68 J.)
Annemarie Weiss (88 J.)
Christa Zell (75 J.)
Erich Lanz (80J.)



WIR BETEN
FÜR UNSERE
VERSTORBENEN

Sa, 2.5., 19 Uhr, St. Peter
Irmgard Reiser

So, 3.5., 9 Uhr, Haisterkirch
Roswitha Bühler, Doris Waibel

Di, 5.5., 8 Uhr, Gaisbeuren
Maria Sproll u.v.A.

Di, 5.5., 9.30 Uhr, St. Peter
Luise Merk, Otto Merk, Irene Merk,
Marlies und Helmut Wild

Mi, 6.5., 19 Uhr, Frauenbergkapelle
Henning Wolfgang, Konrad Ruess

Do, 7.5., 9 Uhr, Osterhofen
Emma Holzmüller



DAS SAKRAMENT
DER TAUF
EMPFFINGEN

Leano Marlo Schrodi
Liam Rädle



4. Mai, 19 Uhr, Kümmerazhofen
5. Mai, 19 Uhr, Hittelkofen
6. Mai, 18.30 Uhr, Frauenberg-
kapelle
7. Mai, 15 Uhr, St. Peter, Waldsee
10. Mai, 15 Uhr, Volkertshaus
12. Mai, 15.30 Uhr, Seniorenheim
die Zieglerschen
12. Mai, 19 Uhr, Steinach
14. Mai, 19 Uhr, Michelwinnaden
17. Mai, 18.30 Uhr, Mittelurlbach
18. Mai, 18 Uhr, St. Peter und Paul,
Reute
19. Mai, 19 Uhr, Steinach
20. Mai, 18.30 Uhr, Frauenberg-
kapelle
24. Mai, 15 Uhr, Volkertshaus
25. Mai, 19 Uhr, Michelwinnaden
27. Mai, 18.30 Uhr, Frauenberg-
kapelle
28. Mai, 19 Uhr, Haisterkirch
31. Mai, 15 Uhr, Volkertshaus -
besondere Einladung an Familien



TERMINE

April 2026

30 KGR-Sitzung Haisterkirch

Do 19.00 Pfarrhaus
Haisterkirch

Mai 2026

06 Seniorentreff mit Günter Brutscher

Vortrag: Ein Streifzug durch
unser gesegnetes Land.
„Sakrale Wegzeichen und
Wegkreuze in und um Bad
Waldsee“

Mi 14.30 Gemeindehaus / Peterskeller
Bad Waldsee

06 Geistliche Abendmu- sik mit der Sopranis- tin Eva-Maria Kunke siehe Artikel rechts

Mi 19.30 St. Peter
Bad Waldsee

SCHNUPPERSTUNDE MINISTRANTEN

Wir Minis aus Reute-Gaisbeuren laden alle Erstkommunionkinder sowie auch ältere Kinder und Jugendliche, die Lust haben, bei uns mitzumachen, ganz herzlich zu einer Schnupperstunde ein!

**Am 8.5.2026, 15 - 16 Uhr
Gemeindehaus Reute**

Wir sind eine Gruppe von etwa 30 Kindern und Jugendlichen, die sich ungefähr alle zwei Wochen zu richtig coolen, kreativen und actionreichen Ministunden trifft und gemeinsam Ausflüge unternimmt. Und auch beim Ministrieren sind wir als Team vorne dabei und haben richtig Spaß.

Wir freuen uns auf dich!

OFFENES LAND- JUGENDTREFFEN

Es ist so weit: Wir laden alle Jugendliche ganz herzlich zu unserem nächsten offenen Landjugendtreffen ein!

Wir freuen uns auf einen entspannten Abend mit euch, bei dem der Austausch und der Spaß im Vordergrund stehen.

Wann? Mittwoch, 6. Mai 2026

Uhrzeit? 19.30 Uhr

Wo? In der Burg, Heckengasse 10,
88339 Michelwinnaden

Nach der Planung zu anstehenden Aktionen und Projekten gibt es natürlich genug Zeit zum Quatschen und gemühtlichen Beisammensein.

FIRMUNG-AUFTAKT



Mit dem **Eröffnungsgottesdienst am 10. Mai in Haisterkirch** beginnt für die angemeldeten Jugendlichen der Firmweg. Das Firmteam und die Jugo-Band freuen sich auf eine schöne Feier, die das Motto der diesjährigen Firmvorbereitung „Sei mutig und stark“ thematisch in den Mittelpunkt rückt. Neben den Jugendlichen sind selbstverständlich auch ihre Familien und die Gemeinde zur Mitfeier eingeladen.

Wer die online-Anmeldung verpasst hat, kann das immer noch nachholen. Unter www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de und da unter dem Stichwort „Leben im Glauben“ findet man den entsprechenden Link. Zur Firmung sind in unserer Seelsorgeeinheit Jugendliche eingeladen, die aktuell eine 9. Klasse besuchen. Die Firmung selber findet am 25. Oktober in Reute statt.

Wer Fragen hat, kann die gerne an den Verantwortlichen der Firmvorbereitung, Pfr. Stefan Werner direkt stellen (email: stefan.werner@drs.de) oder kommt einfach zum Eröffnungsgottesdienst und nimmt Kontakt mit dem Firmteam auf. *Pfr. Stefan Werner*

DIE BLUTREITER BETEN IN UNSEREN ANLIEGEN

Der Blutfreitag rückt näher, unsere Blutreiter erbitten wie in den letzten Jahren Gebetsintentionen. Sie möchten damit eine Brücke schlagen zu den vielen Sorgen und Nöten, die die Menschen hier vor Ort bewegen. Diese Anliegen möchten die Reiter in ihr Beten und Singen während der Prozession durch die Fluren mit hineinnehmen. Ein schöner Gebetsdienst, der auf Ihre Mithilfe baut:

Bitte nehmen Sie die im Schriftenstand unserer Kirchen ausliegenden Zettel und schreiben Sie Ihr Anliegen auf. Natürlich können auch Anliegen abgegeben werden, die nicht auf dem vorgegebenen Zettel stehen. Letzter Abgabetermin für die Anliegen ist der 14. Mai. Einfach in den Briefkasten vom Pfarramt St. Peter, Bad Waldsee, werfen oder es den jeweiligen Zelebranten von den Gottesdiensten der nächsten Wochen mitgeben. *Pfr. Stefan Werner*

GEISTLICHE ABENDMUSIK IN ST. PETER LÄDT ZUM INNEHALTEN EIN

Bad Waldsee – Zu einer besonderen musikalisch-geistlichen Auszeit sind Interessierte am Mittwoch, den 6. Mai 2026, in die Kirche St. Peter eingeladen. Unter dem Titel „Geistliche Abendmusik“ erwartet die Besucher ab 19.30 Uhr ein stimmungsvoller Abend, der Musik und besinnliche Texte miteinander verbindet.

In der besonderen Atmosphäre des Kirchenraums gestalten die Sopranistin Eva-Maria Kunke, der Musiker Hermann Hecht an Orgel und Piano sowie Egon Wieland mit Texten und Impulsen das Programm. Ziel der Veranstaltung

ist es, den Alltag für einen Moment hinter sich zu lassen, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen.

Die Kombination aus musikalischen Darbietungen und gesprochenen Worten verspricht ein abwechslungsreiches und zugleich tiefgehendes Erlebnis. Unter dem Leitgedanken „Innehalten. Hören. Auftanken.“ soll Raum für persönliche Besinnung und spirituelle Einkehr geschaffen werden.

Der Eintritt ist frei, jedoch wird am Ende des Abends um eine freiwillige Konzertspende gebeten.

NEUES VON DER SUPPENKÜCHE KLOSTERSTÜBLE E.V.



Im Lädle unserer Suppenküche Klosterstühle e.V. ist neue Ware aus dem Katalog der Firma Walz angekommen, reduziert zum Katalogpreis um 50 %!

Der Erlös kommt voll unserer caritativen Einrichtung zugute.

Herzliche Einladung zum Stöbern von Montag bis Freitag geöffnet ab 10 bis 13 Uhr.

Jedermann ist bei uns willkommen, zum Einkaufen im Lädle oder auch

zum guten Kloster-Mittagessen in freundlicher Atmosphäre, schnell und mit Herz (telefonische Anmeldung am Vortag gewünscht unter der Nr. 5608).

Preis für das Essen - ohne Berechtigungsschein 7€ incl. Wasser, Tee und 1 Süßes Teil vom Vortag; - mit Berechtigungsschein 2€.

Wir freuen uns auf Sie!

*Ihre Suppenküche Klosterstühle e.V.
Bad Waldsee (U. Hirsch)*

Maifest

Am 1. Mai
in Osterhofen

ab 11.00 Uhr Fröhschoppen mit
dem MV Haisterkirch



Mittagstisch von
11.00- 17.00 Uhr

mit Kinderschminken

10.30Uhr
Wortgottesdienst in der
neu renovierten Kapelle

Wir freuen uns auf euch!

GEISTLICHER IMPULS ZUM VISIONS-BAUSTEIN „SCHÜTZEND“

„schützend“

Die biblische Überlieferung kennt die Erfahrung des schützenden Gottes: „Wer im Schutz des Höchsten wohnt, der ruht im Schatten des Allmächtigen“ (Psalm 91,1). Diese Erfahrung zu teilen und weiterzugeben, ist ein schöner, kirchlicher und christlicher Auftrag.

Pfadfinder bilden dies in ihrem Pfadfindergruß ab: Der Daumen liegt über

dem kleinen Finger. Das bedeutet, dass der Große den Kleinen schützt.

Schutz geben und Schutz erfahren sind zwei Seiten derselben Medaille eines sich im ständigen Wandel befindlichen Lebens. Jeder Mensch trägt beides in sich, ganz gleich wie scheinbar schwach und scheinbar stark dieser Mensch ist. Hieraus entsteht eine Kultur der Achtsamkeit füreinander und Solidarität. Die Kultur der Achtsamkeit zeigt sich

schützend
stützend

u.a. in Schutzkonzepten und dem Schutz der Menschenwürde. Die Solidarität oder auch Verbundenheit zeigt sich als eine mögliche Antwort auf gesellschaftliche Tendenzen wie zunehmende Individualisierung und dem „Recht des Stärkeren“.



Tobias Haas, Mitglied der Gruppe „geistlich bewegt“, Schuldekan für die Bereiche Sonderpädagogik und Inklusion in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

IHRE ANSPRECHPERSONEN IN DER SEELSORGEEINHEIT

GEMEINDESEELSORGE

Pfarrer Thomas Bucher (Bu):
Gut-Betha-Platz 9, T. 990 91-14,
thomas.bucher@drs.de

Pfarrer Stefan Werner (We):
Gut-Betha-Platz 9, T. 990 91-13,
stefan.werner@drs.de

Pater Hubert Vogel (Vo):
Klosterhof 1, T. 40 94 180,
hubert.vogel@drs.de

**Gemeindeferentin
Kathrin Bohnenberger (Bo):**
Klosterhof 1, T. 404 118,
Kathrin.Bohnenberger@drs.de

**Gemeindeferentin
Sandra Weber (Web):**
Klosterhof 1, T. 404 116,
Sandra.Weber@drs.de

**Musikreferent
Leo Straßner:**
T. 0157 51179637,
Leo@Strassner.de

**Musikreferentin
Verena Westhäußer:**
T. 404 117,
vwesthaeusser@t-online.de

**Monika Winstel,
Trauerbegleiterin (Win):**
T. 0163 9721608,
Monika.Winstel@drs.de

JUGENDESEELSORGE

Diakon David Bösl (Bö):
Klosterhof 1, Bad Waldsee
david.boesl@drs.de
Handy & Whatsapp:
0157 51 66 13 14 | T. 404 119
www.mobile-junge-kirche.de

KATH. PFARRAMT ST. PETER BAD WALDSEE

**Pfarrsekretariat,
Gut-Betha-Platz 9:**
Gabriela Dörflinger
T. 990 91-0, Fax 9 90 91-22
stpeter.badwaldsee@drs.de

Christine Tschönhens
T. 990 91-12,
Christine.Tschoenhens@drs.de

**Reguläre Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. Vormittag:**
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Mi. Nachmittag:
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag geschlossen

**Gemeindehaus St. Peter
Hausmeister Kesenheimer:**
T. 0177 7014006
(werktags 11.00 bis 12.00 Uhr)
StPeter.BadWaldsee@kpfll.drs.de

**Mesner und Hausmeister
Uwe Kesenheimer /
Manfred Kesenheimer:**
T. 0177 7014006

**Kirchenpflegerin
Melanie Dambacher:**
Klosterhof 1, Bad Waldsee
T. 404-10, Fax 404-122
StPeter.BadWaldsee@kpfll.drs.de
Bank: Kreissparkasse Ravensburg,
IBAN: DE67 6505 0110 0062 3040 12
BIC: SOLADES1RVB

**Gewählte Vorsitzende
Maria Hirthe:** Tel. 31 28
hirthe.maria@googlemail.com

**Krankenpflege- und Förderverein
„Gelebte Solidarität“
Kontakt: Pfarrer Thomas Bucher**
krankenpflegeverein-badwaldsee.de

Sozialstation Gute Beth
Tel. 1204, info@sst-gute-beth.de,
www.sst-gute-beth.de

**Hospizgruppe
Emanuel Endres:**
Rosmaringasse 12, Bad Waldsee
Tel. 9150901, M. 0151 21272605
(Mi: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr)
info@hospizgruppe-badwaldsee.de
www.hospizgruppe-badwaldsee.de

**Organisierte Nachbarschaftshilfe
Tanja Drewniok:**
Tel. 0176 41610522 | Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de

**Besuchsdienst
Gertrud Meier:**
Tel. 71 94,
gmeier-badwaldsee@t-online.de

Kleiderstube
Dachweg 7, Bad Waldsee
Leitungsteam Tel. 56 40

Öffnungszeiten:
Di und Do 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

KUR- & REHA-SEELSORGE

**Pastoralreferent Egon Wieland
(kath.):** Klosterhof Bad Waldsee
(Eingang 4), T. 40 41 12,
egon.wieland@drs.de

**Pfarrerinnen Verena Engels-Reiniger
(ev.):** T. 409 40 22,
verena.engels@elkw.de

Kolping-Sozialladen Soli-satt
Am Schwanenberg 4
Tel. 0176 64152249
Di + Fr: 10.15 bis 11.30 Uhr

Suppenküche im „Klosterstüble“
Klosterhof (Eingang 5)
Mo – Fr: 11.30 Uhr bis 13.15 Uhr
www.klosterstueble-bw.de

**Caritas Bodensee-Oberschwaben
Allgemeine Sozialberatung**
Anna Bertsch und Jasmin Roos
Tel. 4011680 | asb-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de

**Vermittlungsstelle
Kindertagespflege**
Dagmar Soherr Tel. 4011 6812
ktp.bos@caritas-dicvrs.de

**Kath. Kindergärten
Gut-Betha:** Heinrich-Schütz-Str.,
Leiterin: Angelika Oberhofer,
Tel. 62 04 | LeitungGutBetha.
BadWaldsee@kiga.drs.de
www.kath-kiga-bw.de

St. Martin: Molitor-Straße,
Leiterin: Ursula Massier, Tel. 52 54
LeitungSt.Martin.BadWaldsee@
kiga.drs.de | www.kath-kiga-bw.de

St. Michael: Mittelurbach,
Burgstockstraße 2, Leiterin:
Vanessa Müller, Tel. 62 20
LeitungStMichael.Mittelurbach@
kiga.drs.de | www.kath-kiga-bw.de

St. Paul: Achweg 23, Leiterin:
Christina Schulz, Tel. 63 34
LeitungStPaul.BadWaldsee@kiga.
drs.de | www.kath-kiga-bw.de

KATH. PFARRAMT ST. PETER UND PAUL REUTE

**Pfarrsekretariat,
Augustinerstraße 23:**

Michaela Sproll
T. 12 48
KathPfarramt.Reute@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Montag: 15.30 bis 18.30 Uhr

Mittwoch & Donnerstag:
8.30 bis 12.00 Uhr

**Kirchenpfleger
Karl-Eugen Ott:**
Tel. 90 50 05 | StPetrusundPaulus.
Reute@nbk.drs.de
Bank: Raiffeisenbank Reute-Gaisb.
IBAN: DE35 6006 9350 0023 2100 01
BIC: GENODES1RRG

**Gewählte Vorsitzende
Franziska Tessling:** Tel.1248
(über Pfarramt)

**Mesnerinnen Reute
Pia Maucher:** Tel. 42 70
Sabine Dietrich: Tel. 81 66

**Mesnerin Gaisbeuren
Marianne Brändle:** Tel. 26 99

**Kath. Kindergärten
Gut Beth Reute**
Leiterin: Claudia Köfer | Tel. 57 80
LeitungGut-Beth.Reute@kiga.drs.de
www.kath-kiga-bw.de

**Kath. Kindergarten
St. Leonhard Gaisbeuren**
Leiterin: Sibylle Zupfer
Tel. 56 90 | LeitungStLeonhard.
BadWaldsee@kiga.drs.de
www.kath-kiga-bw.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe
Einsatzleitung: Gisela Dreiz-Scheck
(kommiss.) | Tel. 0176 41610522
Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@
drs.de (gilt auch für Reute-Gaisb.)

Solidarische Gemeinde
Augustinerstr. 23, Elke Müller;
Christian Wallhöfer (Koord.),
Tel. 4093372
Mo – Fr: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Anlaufstelle: Maria Eisele, Agneta
Bohner, Gertrud Reihls | Tel. 4093373
Sprechzeiten:
Mo: 16 – 18 Uhr | Mi: 10 – 12 Uhr
info@solidarische.de
www.solidarische.de

KATH. PFARRAMT ST. JOHANNES BAPTIST HAISTERKIRCH

**Pfarrsekretariat,
Rathausstr. 2:**
Heidrun Bayler
T. 51 27
stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Montag: 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

**Kirchenpflegerin
Waltraud Ruf:** Sebastiansweg 9
Tel. 39 32 | waltraud_ruf@web.de
Bank: KSK Ravensburg
IBAN: DE49 6505 0110 0062 3103 50
BIC: SOLADES1RVB

**Gewählter Vorsitzender
Rolf Heber:** Tel. 42 41
rolfheber@gmx.de

**Mesnerdienst
Claudia Waibel und Team:**
Mühlhauser Str. 4 | Tel. 8778

KATHOLISCHES PFARRAMT ST. JOHANNES EVANGELIST MICHELWINNADEN

Pfarrsekretariat (siehe St. Peter)

**Kirchenpfleger
Gebhard Fehr:** Tel. 2884
kirchenpflege.miwi@t-online.de
Bank: Volksb. Allgäu-Oberschwaben
IBAN: DE05 6509 1040 0028 0520 05
BIC: GENODES1LEU

**Gewählter Vorsitzender
Stefan Fischer:** Tel. 4039414
stefan.fischer80@gmx.de

**Mesnerin
Anna Burgardt**

Kath. Kindergarten St. Maria
Heckengasse 6,
Leiterin: Ines Köslor | Tel. 1552
LeitungStMaria.Michelwinnaden@
kiga.drs.de | www.kath-kiga-bw.de

IMPRESSUM

Presserechtlich verantwortlich
Pfarrer Thomas Bucher,
Pfarrer Stefan Werner

Redaktion Pfarrer Stefan Werner

Gestaltung Christine Tschönhens
Druck Druckerei Marquart GmbH,
Saulgauer Str. 3, 88326 Aulendorf

Fotos Canva, Pfarrbriefservice,

**In den Kirchen liegen Gratis-
exemplare des Kirchenanzeigers
zum Mitnehmen aus.**

Digital ist der Kirchenanzeiger
ab Mittwochabend auf der
Homepage der Seelsorgeeinheit
verfügbar (www.seelsorgeeinheit-
badwaldsee.de) und kann dort
auch als **kostenloser Newsletter**
abonniert werden.



Der Kirchenanzeiger ist zudem
über den **WhatsApp-Kanal** der
Seelsorgeeinheit über diesen
QR-Code erhältlich.